

unesco-projekt-schulen



Schulleiterin

Angelika Deinhardt

Limesschule Idstein Seelbacher Str. 37-39 D – 65510 Idstein

Tel. 06126 229610 Fax. 06126 229611

 $schulleitung@limesschule.idstein.schulverwaltung.hessen.de\\ www.limesschule-idstein.de$

Idstein, den 02. Dezember 2020

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigten,

über die Homepage informiere ich Sie zeitnah, wenn es neue Entscheidungen des Schulträgers und/oder des Staatlichen Schulamtes gibt, die unsere Arbeit and er Schule betreffen.

Zu Ihrer Erinnerung: Am 09.12.2020 findet an der Schule **der digitale pädagogische Tag** statt, der mit einem **Probetag** in Bezug auf die Nutzung des Videounterrichts mit BBB (Big Blue Button) zwischen 8-10 Uhr für alle Schüler*innen startet. Das bedeutet, alle 1138 Schüler*innen lernen am 09.12.2020 in der Fernschule, d.h. sie bleiben zuhause.

Heute möchte ich Ihnen den Stand der Dinge bis zu den Winterferien zusammenfassend darstellend – in Bezug auf Fragen, die mich aus der Elternschaft in den letzten Wochen erreicht haben und die ich jeweils zeitnah beantwortet habe:

1. Bis zu den Winterferien gilt für unsere Schule folgende Regelung:

"An der Limesschule wird das bisherige Wechselmodell (Jg. 5-7 und alle H-Klassen und die beiden IKla Klassen im Präsenzunterricht, Jg. 8-10 Realschule und Gymnasium sowie die Oberstufe im Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht in A/B-Wochen) aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens bis zu den Weihnachtsferien weiterhin so durchgeführt.

Nach den Ferien wird im regulären Präsenzunterricht weiter geplant. Dabei wird das Infektionsgeschehen weiterhin im Auge behalten."

2. Zum Nachweis des Masernschutzes:

 Die Schule fordert den Masernschutznachweis von allen Lehrkräften und Schüler*innen bis zum 31.07.2021 ein.(Formblatt finden Sie im Anhang nochmals Anlage 1)

- Aufgrund der ärztlichen Bescheinigung (Masernschutz besteht) bestätigt die Schule den Masernschutz.
- Alternative: Die Eltern kommen mit Vorlage der Kopie des Impfausweises (Deckblatt und Masernblatt) ihrer Nachweispflicht nach, wenn die Kopien unterschrieben sind und gekennzeichnet ist, aus welchen Angaben der Masernschutz hervorgeht.
 Allerdings bestätigt die Schule auf dieser Grundlage keinen Masernschutz, sondern nur die Vorlage der Kopien aus dem Impfausweis. Die Verantwortung für den Nachweis des Impfschutzes bleibt bei den Eltern.
- Die Unterlagen (Bescheinigungen bzw. Kopien der Impfausweise) werden von den Schülerakten getrennt unter Berücksichtigung des Datenschutzes in der Schule aufbewahrt.
- Wenn ein/e Schüler*in die Schule wechselt, wird auf Anfrage die ärztliche Bescheinigung mitgegeben zur Vorlage an der neuen Schule.

3. Lüftungsfilter

Der Rheingau-Taunus Kreis wird für die fensterlosen Räume (Hörsäle Physik und Chemie) Lüftungsfilter einbauen. Wenn Eltern Lüftungsfilter spenden wollen, können sie dies beim RTK beantragen. Frau Püsch, die stv. Leiterin des Fachdienstes Schule lässt die Eltern folgendes wissen:

"der Haupt- und Finanzausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises hat entschieden, für alle <u>nicht aut belüftbaren Räume</u> (z.B. innenliegende Räume mit Oberlichtern) Luftreinigungsgeräte anzuschaffen.

Parallel dazu gibt es in verschiedenen Schulen private Spender die ganze Schule oder auch einzelne Räume ausstatten möchten. Dem stehen wir als Schulträger positiv gegenüber. Von daher freuen wir uns über Ihr Engagement und bedanken uns für die Unterstützung.

Wie immer bei Spenden gilt unser Standpunkt: Wir übernehmen keine Folge- und Entsorgungskosten.

Die Meinung des Umweltbundesamtes und der hessischen Landesregierung lässt sich kurz gesagt so zusammenfassen: Luftreinigungsgeräte unterstützen, aber das regelmäßige und richtige Lüften ist dadurch nicht hinfällig, sondern weiterhin genauso durchzuführen wie es die Experten empfehlen.

Bitte nehmen Sie vor weiterer Veranlassung Kontakt auf mit unserem Fachdienst (Fr. Nock oder Hr. Bierwag), die Sie in fachlicher Hinsicht beraten können. Vielen Dank!

Brigitte.Nock@RHEINGAU-TAUNUS.DE Michael.Bierwag@rheingau-taunus.de

Bitte setzen Sie mich ins CC, wenn Sie eine solche Spende vorhaben und beantragen.

4. CO2 Messgeräte

Der Rheingau-Taunus Kreis hat in allen Unterrichtsräumen des C-Baus CO2-Messgeräte installiert.

5. Anschluss an das Glasfaserkabel

Das Glasfaserkabel wurde bis an die Schule verlegt und die WLAN Accesspoints wurden

installiert. Die Inbetriebnahme erfolgt zum Jahresende und so hoffen wir, dass das Internet im Januar stabiler und belastungsfähiger wird. Dies ist bislang noch nicht gegeben.

6. Ihre Rückmeldungen zu allem, was an Unterricht digital läuft

Derzeit hat die digitale Bildung an unserer Schule diverse Formate und Bühnen:

- 146,5 Stunden werden durch Risiko gefährdete Kolleg*innen aus dem Homeoffice erteilt
- Jg. 8-Q3 wird im Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht unterrichtet
- Ethik und Religion in der Einführungsphase wird mit dem Einverständnis aller Schüler*innen und deren Eltern als Pilotprojekt als Distanzunterricht erteilt.

Wenn es hierzu Fragen und Anregungen gibt, mögen sich die betroffenen Schüler*innen bitte direkt an die verantwortliche Lehrkraft (also den/die Lehrerin, die konkret dieses Fach in der Klasse digital unterrichtet) wenden. Dies ist ganz leicht bei Moodle direkt im jeweiligen Kurs möglich. Nur bei konkreten Anfragen (mit Angabe des Namens des Kindes oder seiner Eltern, der Klasse, des Jahrgangs, des Fachs bzw. Kurses und der Lehrkraft) finden wir Lösungen.

7. Der letzte Schultag

Damit es nach der 3. Stunde am 18.12.2020 beim Start in die Ferien keine Staus vor der Schule und keine gefährlichen Situationen für die Kinder gibt, werden wir den Klassenlehrerunterricht in den Jahrgängen 5-7, so wie in den Intensivklassen und der H8 und H9 in Präsenz durchführen. Für die Jahrgänge 8-Q3 findet der Klassenlehrerunterricht auf Moodle digital statt. Da unser Internet noch nicht stabil ist (s.o.) kann es mitunter zu Ausfällen kommen, bitte nehmen Sie dies mit Fassung, meist klappt es schnell wieder – auch dies ist eine Belastungsprobe für die Zukunft.

Ich bitte die Eltern, deren Kinder am 18.12.2020, Präsenzunterricht haben, davon abzusehen, Ihr Kind direkt an der Schule mit dem Auto abzuholen. Dies führte in den vergangenen Jahren zu erheblicher Gefährdung der wartenden Kinder und der Fahrschüler*innen, die den Bus nehmen.

8. Zum Jahresende

Wir sind froh, dass die Anzahl der Kinder und Lehrkräfte, die sich mit Corona infiziert haben, sehr gering war und wir nur kurze Zeit zwei Klassen in Quarantäne schicken mussten.

Wir hoffen sehr, dass alle, auch wenn die Kontaktverbote über die Weihnachtstage gelockert werden sollten, sich vernünftig an alle Regeln halten, die das Infektionsgeschehen einschränken können, so dass wir im Januar nicht eine dritte Welle befürchten müssen.

Bitte wenden Sie sich an die Fachlehrer*innen, wenn Sie Fragen zum Unterricht haben,

und an die Schulleitung, wenn Sie übergreifende Fragen und Anregungen haben.

Ich danke allen Eltern für die kooperative Zusammenarbeit mit dem Ziel, die Kinder und Jugendlichen in ihrem umfassenden Lernprozess zu begleiten und zu unterstützen. Die Hauptaufgabe für alle – auch die kleinen Kinder – ist es, diese Pandemiezeit altersgemäß zu begreifen und zu reflektieren. Schule und Unterricht wurde für Sie als Eltern in diesem Jahr auf völlig unerwartete und neue Weise sichtbar: Ihre Kinder waren im März zuhause und besuchten die Schule im Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht. Die Verantwortung für die Gestaltung des Unterrichts liegt nach wie vor ganz bei den Lehrkräften. Sie als Eltern haben Ihre Kinder begleitet und ermutigt, zurückzumelden, wenn etwas nicht funktioniert oder nicht verständlich war. Dafür herzlichen Dank.

Ich danke den Eltern, die uns geschrieben und sich bei uns für das Krisenmanagement bedankt haben, sehr. Ihre Unterstützung, Ihre Anregungen und auch Ihre konstruktive Kritik helfen uns, die Schule einigermaßen unbeschadet durch diese herausfordernde Zeit zu manövrieren.

Ich wünsche Ihnen frohe Feiertage, einen geruhsamen Jahreswechsel und stabile Gesundheit!

Mit freundlichen Grüßen

Derihandt



Es gibt nur
eine Welt
und die ist unser
aller Zuhause.